

Gesundheit, Wellness und Pflege in Ihrer Region

Osteuropäische BetreuerInnen – Schwarzarbeit oder legal?

VON BEATE FINKELDEY

Es gibt in Deutschland inzwischen mehr als 2 Millionen Menschen, die auf regelmäßige Hilfe angewiesen sind. Lediglich etwa ein Drittel hiervon lebt im Pflegeheim. Diejenigen, die nicht ins Pflegeheim umziehen wollen, suchen nach anderen Alternativen, die Ihnen verhelfen, solange wie möglich in ihrem eigenen Zuhause weiter bleiben zu können.

Eine individuelle häusliche Versorgung wird von allen Pflegebedürftigen gewünscht, kann aber durch ambulante Pflegedienste allein häufig nicht geleistet werden, da eine Rund-um-die-Uhr Anwesenheit durch diese nicht organisiert werden kann. Sie können lediglich mehrmals am Tag kurz vorbeikommen - waschen, Essen anreichen, ins Bettbringen - für mehr bleibt leider keine Zeit.

Die Familienmitglieder können die Betreuung auf Dauer auch nicht übernehmen. Auf Grund des hohen Zeitaufwandes und der verhältnismäßig geringen Beteiligung durch die Pflegeversicherung werden die Familien schnell seelisch und finanziell überfordert.

Viele Betroffene suchen nach einer Möglichkeit sich eine osteuropäische Betreuerin für Rund um die Uhr ins Haus zu holen. Wenn es um das Wohl der Angehörigen geht, werden da auch schon mal Gesetze außer Acht gelassen. Sie sind sich der immensen Risiken in diesem Moment gar nicht bewusst.

Eine nicht angemeldete Pflegerin aus dem grauen Pflegemarkt die unter der Hand arbeitet ist illegal (Schwarzarbeit).

Es reicht schon aus, wenn ein Nachbar

oder ein ambulanter Pflegedienst sich beschwert, da er einen Auftrag an die ausländische Konkurrenz verloren hat. Wird die Betreuerin krank, so ist die Familie in Gefahr. Im Falle einer Entdeckung sind hierbei die Folgen Geldstrafen, Haftstrafen bis zu drei Jahren und Nachzahlungen von Sozialabgaben.

Genauso strafbar macht sich eine Familie, die eine selbstständige Betreuungskraft beschäftigt. Sie ist de facto abhängig, also Angestellte des Haushalts.

Die selbstständigen Betreuungskräfte dürfen nicht beim Patienten wohnen, sonst liegt sofort der Verdacht der Scheinselbstständigkeit vor. Sie müssen mehrere Kunden haben, selbst die Kunden suchen, Steuern zahlen, einen Firmensitz haben, eigene Werbung machen, die Verwaltung usw. Die selbstständigen Kräfte müssen Unternehmerrisiko tragen.

Auf Hinweise von anderen Behörden wird der Zoll jeden Fall überprüfen. Zwar hat der Zoll in erster Linie die Vermittler der selbstständigen Betreuerin im Visier, aber im Verdachtsfall prüft er jedoch auch die Haushalte. Sehr teuer kann es werden, wenn die Staatsanwaltschaft ein Strafverfahren einleitet oder die Deutsche Rentenversicherung die Sozialabgaben einfordert, die sie im Nachhinein für Schwarzarbeit verlangen kann. Eine Familie müsste dann mitunter mehrere Tausende von Euro zahlen. Theoretisch drohen ihr sogar Gefängnisstrafen.

Legal sind pflegerische Alltagshilfen, vermittelt über ZAV/Arbeitsamt

Bei diesem Modell werden im Heimatland gemeldete arbeitslose Kräfte

vermittelt. Die Beantragung dauert ca. 6-8 Wochen; meistens muss die Betreuerin so lange auf ihre Arbeitserlaubnis warten. Seit Januar 2010 dürfen die Angestellten auch Grundpflegerische Alltagshilfe leisten, also Pflegebedürftige beim An- und Auskleiden unterstützen, bei der Körperpflege, beim Essen und Trinken sowie der Bewegung innerhalb und außerhalb der Wohnung.

Der Nachteil hierbei ist, dass die deutsche Familie mit allen Rechten und Pflichten ein Arbeitgeber ist und außer dem Lohn auch noch die Steuern zahlen muss, Versicherungen, Urlaubsgeld, alle Anmeldungen in Deutschland sowie die Organisation der Vertretung; An- und Abreise für ihre Kraft nach Deutschland müssen Sie selbst übernehmen.

Die Familie bekommt keine Auswahl an Betreuerinnen, keiner prüft die Deutschkenntnisse, eine Notfall-Lösung z.B. bei Krankheiten, Urlaubsvertretung oder wenn die Betreuerin nicht zur Familie passt, ist in diesem Fall kurzfristig nicht möglich. Die Familie muss flexibel sein oder eine andere Kraft beantragen (was wieder 6-8 Wochen dauern würde).

Ab 1. Mai 2011 wird jeder deutschen Familie erlaubt sein, eine Betreuungskraft aus Polen einstellen zu dürfen

Dieses Modell des Absicherns der häuslichen Betreuung und Pflege ist mit sämtlichen Risiken behaftet. Neben allen Rechten und Pflichten, die aus dem Anstellungsvertrag (wie oben beschrieben) herfließen, kann der Arbeitgeber während der Dauer der Betreuungsdienstleistung mit Fragen konfrontiert werden, die in

ihre Konsequenz sich auch als unangenehm erweisen könnten. Eine polnische Betreuerin, die als angestellte Arbeitskraft im Sinne der deutschen Gesetzgebung fungiert, muss ihre Angelegenheiten auf der Ebene Arbeitgeber-Arbeitnehmer nach gemäß der in Deutschland herrschenden Gesetzen und Vorschriften regeln dürfen. Sollte es sich beispielsweise erweisen, dass die Qualität der Betreuung nach mehreren Monaten der Dienstleistungsausführung nicht mehr den Erwartungen des Auftraggebers entspricht, sind Konflikte vorprogrammiert, die in Ihrem Ausmaß schwer voraussehbar sind. Behördengänge, Termine mit dem Steuerberater, gar Prozesse vor dem Arbeitsgericht dürften als Ergebnisse einer unglücklichen Wahl einer polnischen Betreuungskraft angesehen werden können. Wer trägt die Kosten für Kost und Logis, während der Zeit in der das Miteinander mit der polnischen Betreuerin alles andere als angenehm zu bezeichnen ist? Wer kümmert sich weiter um die zu pflegende Person, wenn die polnische Betreuerin einer Konfliktsituation nicht mehr gewachsen ist und aus diesem Grunde sich krankschreiben lässt? Es sind Fragen von der höchsten Priorität, die mit absoluter Sicherheit vor dem Zustandekommen des Anstellungsvertrages beantwortet werden müssen. Dieses Modell der Betreuungssicherung macht erst dann Sinn, wenn die deutsche Familie die Betreuungskraft seit langer Zeit kennt und sich blind auf ihre fachliche und auch soziale Kompetenzen stützen kann.

Sollten Sie eine Betreuungskraft aus Polen schon ansfindig gemacht haben

und dennoch bleiben bei Ihnen manche Fragen offen im Hinblick auf die Mentalität und auf die Erwartungen, die Sie an eine polnische Betreuungskraft stellen dürften, gibt es kompetente Beratung von erfahrenen Unternehmen.

Welche Alternativen bleiben für eine flexible und legale Lösung haben?

Eine Alternative bietet Ihnen das Entsendegesetz: Hilfskräfte, die im Ausland bei einem Pflegedienst angestellt sind, dürfen in Deutschland eine 24-Stunden-Betreuung übernehmen. Für diese entsendeten Angestellten gilt dann das deutsche Arbeitsschutzgesetz. Eine Vermittlungsagentur in Deutschland stellt in der Regel den Kontakt zum ausländischen Pflegedienst her.

Der Dienstleister Betreuung24Nord aus Brake hat sich deshalb als Kooperationspartner mit dem europäischen Marktführer aus Warschau zusammengeschlossen. Die Betreuerinnen sind nämlich in Polen angestellt und werden auch dort umfassend versichert. Über das europäische Mitarbeiterentsendungs-gesetz ist die Legalität jederzeit garantiert. Je nach individuellem, mit Ihnen ausgearbeitetem Anforderungsprofil, wird eine Betreuerin nach Auftragserteilung innerhalb von ca. sieben Arbeitstagen Vorort beim Patienten zur Verfügung gestellt. Nur die medizinische Pflege dürfen diese Betreuerinnen nicht übernehmen. □

Mehr Infos bei Betreuung24Nord unter ☎ 04401-9309888 oder per E-Mail unter an info@betreuung24nord.de

Ambulante, soziale Dienste

Name/Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Betreuung 24 Nord eine Alternative zum Altenheim!	Beata Finkeldey exam. Krankenschwester	24-Std. Seniorenbetreuung in Niedersachsen und Bremen	04401-9309888 04401-930957	www.betreuung24nord.de
Sozialstation Stadtchwestern Jever	ambulante Pflege, Essen auf Rädern	Schlossstr. 38 26441 Jever	04461 2029 04461 920622	info@moca-online.de
PAO - Private Altenpflege Oldenburg Altenpflege, Krankenpflege und Betreuung	Karina Waller-Stade und ihr Team	Donnerschweer Straße 94 26123 Oldenburg	0441-69769 0441-248512	www.pao-oldenburg.de info@pao-oldenburg.de

Augenoptiker

Name/Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Kontaktlinseninstitut KONTAKTLINSE Dipl. Ing. Augenoptik Martin Hornig	Weiche/formstabile Linsen, Ortho-K, Gleitsichtlinsen, Keratokonussversorgung etc.	Marienstraße 15a (neben dem Evangelischen Krankenhaus) 26121 Oldenburg	0441-36113638 0441-36113639	www.kontaktlinse-ol.de info@kontaktlinse-ol.de

Fitness-Center

Name/Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Impuls Fitness- und Gesundheitsclub	Daniela Thümler	Bremer Heerstr. 424 26135 Oldenburg	0441/ 9989900 0441/ 99899020	www.impuls-fitness-ol.de info@impuls-fitness-ol.de
Eisenhauer Training Systemtraining z. Kräftigung des Menschen	Gesundheitsorient. Kraft- u. Ausdauertraining / Rückenprogramme	Posthalterweg 1 Oldenburg / Wechloy	0441 / 73005 0441 / 73006	www.eisenhauer-training.de oldenburg1@eisenhauer-training.de

Heilpraktiker

Name/Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Heilpraktiker Gerd Decker Naturheilzentrum Sandkrug	Heilpraktiker Gerd Decker	Kiebitzweg 2 26209 Hatten-Sandkrug	04481/ 980098 04481/ 980099	www.nhz-decker.de info@nhz-decker.de
Naturheilpraxis Sylvia Coquette Heilpraktikerin	Klass. Homöopathie Biophotonentherapie Mikroökologische Darmtherapie	Einsteinstraße 24 26160 Ofen	0441/69 90 274	www.heilpraktikerin-coquette.de info@heilpraktikerin-coquette.de
Ernährungsberatung klass. Homöopathie Wirbelsäulenth. Dorn	Ellen Spoede Heilpraktikerin	Hauptstr. 12 26215 Wiefelstede	04402/ 9740925	www.heilpraktikerin-ellen-spoede.de esp@heilpraktikerin-ellen-spoede.de

Sanitätshäuser

Name/Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Coordes Orthopädietechnik	Andreas Coordes	Donnerschweer Str. 40 26123 Oldenburg Edewechter Landstr. 2 26131 Oldenburg	Tel 0441/ 57 00 131 Fax 0441/ 57 00 132 Tel 0441/ 57 00 133	ot-coordes@t-online.de

Ernährungsberatung

Name/Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr. med. Ines Blichke	Ernährungsberatung nach den Fünf Elementen	Lustgarten 13 26135 Oldenburg	0441-1811225 Mobil 0176-21800148	iblichke@yahoo.de

Apotheken

Name/Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Ganzheitliche Apotheke mit Kosmetikabteilung Hahns -Treffpunkt-Gesundheit	Heide Hahn-Reuß Metabolic Balance Betreuung	In der Horst 10 26160 Bad Zwischenahn	04403 / 46207 04403 / 64208	www.hahns-treffpunkt-gesundheit.de info@hahns-treffpunkt-gesundheit.de
City Apotheke - im Zentrum Gesundheit Mo. bis Fr. 8 - 22 Uhr	Die Apotheke mit Drive-In-Schalter Ernährungsberatung	Neue Donnerschweer Str. 30 26123 Oldenburg	08003803848 freecall 0441/ 38038489	www.city-apotheke-ol.de info@city-apotheke-ol.de

Sauna

Name/Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Wellness-Oase Saterland	„Große Sauna- und Wellness-Landschaft mit Therapiezentrum u. Fitnessangeboten“	Krähenweg 2 - 4 26683 Saterland	04492/ 708200 04492/ 708201	www.fit-gesundmunter.de info@fit-gesundmunter.de

Physiotherapie

Name/Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Krankengymnastik-Praxis Wolfgang Salhofen	Schmerztherapie Golfphysiotherapeut Pilates, K-Taping	Butjadinger Str. 88 26180 Rastede	04402 / 82180	www.salhofen.de info@salhofen.de

Salzgrotten

Name/Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
SalzgrotteRevital Quelle der Gesundheit	Entspannen, Gesunden, Heilen. Wolfgang Pahmeier	Mühlenstrasse 24 26160 Bad Zwischenahn	04403-81 87 65 04403-81 87 68	www.salzgrotte.biz revital@salzgrotte.biz

Alternative Methoden

Name/Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Praxis für analytische Hypnose Hypnoanalytikerin Katrin Alwan	Selbstheilung, Persönlichkeitsentwicklung, Beseitigung seelischer Blockaden	Heisterweg 3 26197 Huntlosen	04487 - 920 501	www.hypnose-oldenburg.de info@hypnose-oldenburg.de

Psychotherapie

Name/Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Karin Hinkelmann	Heilpraktikerin Psychotherapie: Paare, Familien, Kinder, Jugendl., Einzelpersonen	Zur Alten Schule 4 26931 Elsflath	04404 - 970 470	www.psychotherapie-hinkelmann.de karinhinkelmann@web.de
Jan Kuschny	Psychotherapie, psychosoziale Notfallversorgung	Scheideweg 278 26127 Oldenburg	0441-3790085	www.pfg-ol.de info@ky-com.de

Buchen Sie Ihren Eintrag schnell und einfach im Internet unter <http://www.NWZonline.de/branchenspezial/>. Fragen zur Anzeigenbuchung beantwortet der Service Geschäftskunden, Telefon (0441) 9988-4114